

F#ck die Corona-Pandemie

Bedarf es erst einer Pandemie, um die Abenteuerlust zu wecken, die schon lange in uns schlummert? Bei den Böhning ist das so. Es ist das Fernweh, das das Ehepaar gegen jede Vernunft zu einer Reise verführt - ausgerechnet zu Corona-Zeiten. Der Lockdown ist gerade in seiner schärfsten Phase, als Frau Böhning unbedingt zum Königssee will. Sie überzeugt ihren Mann auf subtile Weise, sich mit den Reisevorbereitungen zu beschäftigen. Und kurze Zeit später starten beide als Krisenmanager und Hebamme (man darf ja nur übernachten, wenn man "systemrelevant" ist) von Hamburg in den deutschen Süden. Und es kommt, wie es kommen muss: aus hundertprozentiger Planung wird hundertprozentiges Chaos, aus skurrilen Zufällen werden echte Bewährungsproben.

Das Rentnerehepaar Böhning entdeckt seine Nonkonformität ausgerechnet in extrem konformistischen Zeiten, gerät in herrlich skurrile Situationen, verjüngt sich geradezu und lernt den Augenblick zu leben wie er kommt und den Tod nicht zu fürchten. So gerät Böhning Reise mehr und mehr zu einer Selbsterkundung. Da hilft nur eine ordentliche Prise Humor. Und als Zuhörer ist man exklusiv dabei, muss immer wieder laut lachen über die Situationskomik und empfindet die Welt plötzlich als nicht mehr so grau, dröge und ätzend wie noch sechs Stunden vor Jürgen Uters Lesung. Autorin Katharina Münk macht die Corona-Krise ein bisschen erträglicher. Kein Wunder also, dass man der Download sich zu einem Ohrwurm entwickelt. Man will nichts anderem mehr lauschen!

Literatur fernab des Mainstreams - die Romane von Katharina Münk sind alles, aber ganz sicher nicht nullachtfünfzehn und garantiert auch zu keinem Satz langweilig. Es bereitet amüsantesten Spaß, die Geschichten der deutschen Autorin zu lesen, und noch mehr zu hören; insbesondere wenn diese von Jürgen Uter eingesprochen worden sind. Seine Lesung zu "Frau Böhning will weg" zaubert dem Zuhörer ein extrabreites Lächeln auf die Lippen. Diese wirkt wie ein Antidepressivum, sollte es eigentlich auf Rezept geben. Sie lässt einen selbst die Tiefen der Corona-Zeit, wenigstens für ein paar Stunden, vergessen. Was für ein Hit! Der deutsche Schauspieler bringt ordentlich viel Schwung und noch mehr Turbulenzen in unser aller Leben. Danke dafür!

Will man für einen Nachmittag oder Abend lang all seine Sorgen und jeglichen Stress vergessen, muss man zu einem (Hör-)Buch aus Katharina Münks Feder greifen. Diesen zu lauschen, ist wie ein Kurzurlaub für die Psyche. "Frau Böhning will weg" ist sogar mehr: Die Story macht die Seele ein Stück weit wieder gesund. Sprecher Jürgen Uter hat daran einen großen Anteil. Seine Lesungen vertreiben jede große, aber auch kleine Laus von der Leber. Und man hat nach der letzten Spielminute einen Muskelkater vom Dauerschmunzeln. So toll, toll, toll!

Susann Fleischer 30.08.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info